AQC

Alexithymie-Fragebogen für Kinder (AQC)

Der AQC ist ein Selbstbeurteilungsinstrument zur Messung von Alexithymie bei Kindern. Er wurde aus der Toronto-Alexithymie-Skala (TAS-20) abgeleitet und an Kinder angepasst. Er erfasst Schwierigkeiten, Gefühle zu erkennen und zu beschreiben, sowie einen nach außen orientierten Denkstil. Der Fragebogen wird vor allem in der Entwicklungspsychologie und der Kinder- und Jugendpsychiatrie eingesetzt.

Anzahl der Fragen	20 Fragen
Geschätzte Dauer	10 Minuten
Sprache	Deutsch
Originalname	Alexithymia Questionnaire for Children
Zielgruppe	Kinder von 9 bis 15 Jahren
Autor:innen	Rieffe C., Oosterveld P., Terwogt M. M. (2006)
Kategorie	Interpersonelle Probleme

Vorschau der 20 Fragen

Ich bin oft verwirrt darüber, was ich innerlich fühle.

Stimmt nicht | Stimmt manchmal | Stimmt oft

Es fällt mir schwer zu sagen, wie ich mich innerlich fühle.

Stimmt nicht | Stimmt manchmal | Stimmt oft

Ich spüre Dinge in meinem Körper, die nicht einmal Ärzte verstehen.

Stimmt nicht | Stimmt manchmal | Stimmt oft

Ich kann leicht sagen, wie ich mich innerlich fühle.

Stimmt nicht | Stimmt manchmal | Stimmt oft

Wenn ich ein Problem habe, will ich wissen, woher es kommt, und nicht nur darüber reden.

Stimmt nicht | Stimmt manchmal | Stimmt oft

Auswertung und Interpretation

Jedes Item wird auf einer Skala von 1 bis 3 bewertet. Die Gesamtwerte ergeben sich aus der Summe der Antworten; anhand von Cut-off-Werten werden niedrige, mittlere und hohe Alexithymie-Ausprägungen unterschieden. Die klinische Interpretation erfordert eine sorgfältige Analyse der Subskalenwerte (Gefühle erkennen, Gefühle beschreiben, nach außen orientiertes Denken).